

Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung
Lagebericht vom Sonntag, 16. März 1980, 7.45 Uhr:

Während Nordtirol unter Föhneinfluß von Samstag auf ~~7~~ Sonntag im wesentlichen niederschlagsfrei blieb, - nur in Alpenhauptkammnähe fielen bis zu 10 cm Neuschnee - waren in der Südhälfte Osttirols bis zu 40 cm Neuschneezuwachs ~~zum~~ verzeichnen. Laut Wetterwarte verliert das über Italien liegende Tief seinen Einfluß auf unser Wettergeschehen, sodaß die Niederschlagsneigung auch in Osttirol deutlich abnehmen wird. In freien Lagen wehen mäßige Winde aus Ost ~~7~~ bis Süd.

Nur vereinzelt führt zeitweise Sonneneinstrahlung zur Selbstauslösung kleiner Lawinen im Steilgelände. Für Hochgelegene Seitentäler und Bergstraßen bleibt nur an exponierten Stellen eine örtliche Gefahr bestehen. In den südlichen Teilen Osttirols mit stärkerem Neuschneezuwachs muß hingegen auch mit größeren Lawinen gerechnet werden. Hier besteht im Bereich hochgelegener Verkehrswege in den meisten Lawenstrichen eine örtliche Gefahr.

Der Neuschneezuwachs und die starke Windverfrachtung während der Föhnphase der letzten Tage hat in Windschattenlagen zur Bildung von teilweise massiven Tribschneeansammlungen geführt. In Verbindung mit altem Tribschnee in Kammlagen und schwachem Schneedeckenaufbau in Schattenhängen ist die Schneebrettgefahr weiterhin groß. Touren- und Tiefschneefahrten sollten daher vorerst noch auf mäßig steiles Gelände und sichere Waldzonen beschränkt werden.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab ~~8.00 Uhr~~ Montag, ca. 9.00 Uhr.

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lagebericht für K ü h t a i - P r a x m a r
vom Sonntag, 16. 3. 1980 ^{10⁰⁰} Uhr :

Neuschnee : Spuren

Wind : mäßig aus Süd bis Ost

Temperatur in 2000 m : um - 5 Grad

in 3000 m : um - 10 Grad

Wetterlage : aufgelockert bewölkt, regional trister

Lawinensituation Straße : unter besonnen und nicht eskalieren.
Haupflanken geringe Gefahr

Lawinensituation Baustellenbereich und Tourengebiete : Durch
Neuschnee und starke Windverfrachtung sowie Schuttmass
schnee an Klammhängen weiterhin große Schneebrett-
gefahr in Kammhängen, Vorsicht bei Touren und bei
Störung der Schneedecke durch Arbeiter am Hang

Ergeht an : Telex 05 - 3157
05 - 3153